



# Theaterverein Gifhorn von 1891 e.V.

Mitglied des Landesverbandes Niedersächsischer Amateurbühnen e.V.  
im Bund Deutscher Amateurtheater e.V.



Theaterverein Gifhorn von 1891 e.V. - Bachweg 18 - 38518 Gifhorn

[www.theaterverein-gifhorn.de](http://www.theaterverein-gifhorn.de)

## Vorstellung Jugendarbeit

Februar 2014

Der Theaterverein ist ein relativ kleiner Verein. Ein Drittel der Mitglieder (Anzahl schwankend, zur Zeit 98 Mitglieder) sind aktiv, davon wiederum ca. 20 Kinder und Jugendliche – eine hohe Quote. Der Theaterverein setzt zu 100 % auf das Ehrenamt. So gibt es bei uns weder Gagenzahlungen für die Darsteller noch Aufwandsentschädigungen für den Vorstand.

Unter großem persönlichen Engagement der Aktiven inszenieren wir jährlich eine Komödie, das Altstadtfest-Spezialprogramm (nach Pause 2012 und 2013 in diesem Jahr wieder am Start) und das Märchen zur Vorweihnachtszeit. Die Belastungen für die Aktiven sind hoch, die finanziellen Risiken für den Verein groß. Wir verfügen nicht über Doppelbesetzungen. Zudem können mangels Personal manche Aufgaben jeweils nur von einzelnen Vereinsmitgliedern bewältigt werden.

Seit einigen Jahren haben wir die Jugendarbeit intensiviert. Boten wir in der Vergangenheit hauptsächlich Auftrittsmöglichkeiten im Rahmen der Märchens, steht das Altstadtfest seit 2009 im Zeichen der Jugend. Die Säulen der Jugendarbeit sind Spaß am Schauspiel und an Musik, Disziplin und Verantwortung, Gemeinsamkeit und Toleranz. So proben die jungen Darsteller im Hochsommer zum Altstadtfest und verzichten so manchen Tag auf Schwimmbad und Faulenzen. Sie zeigen Verständnis für Schwächen des Einzelnen und Anerkennung für Leistungen des Einzelnen. Es entsteht ein homogenes Team verschiedener Altersstufen und Schullaufbahnen. Im Theaterverein gelingt es uns, Selbstdarstellung und soziale Verantwortung gleichermaßen zu vermitteln. So ist es Tradition, dass die Märchensaison mit zwei Gratis-Aufführungen in der Allerschule beginnt. Unsere Kinder und Jugendlichen spielen hier vor einem nicht alltäglichen Publikum.

Den Kindern und Jugendlichen bieten wir Gemeinschaftsveranstaltungen wie z.B. Radtouren, Besuch des Filmparks Babelsberg, Aufenthalte in Jugendherbergen (Trainings-Wochenenden) und verschiedene Kurse (Schminken, Schauspiel, Stimmtraining).

Die Jugendarbeit wird durch die erwachsenen Vereinsmitglieder sowie die Komödienaufführungen subventioniert. Der jährliche Vereinsbeitrag ist für Jugendliche mit 10 Euro bewusst niedrig gehalten (deckt eben den Versicherungsbeitrag). So gelingt es uns, nicht nur Jugendliche aus gut situierten Elternhäusern an das Theater heranzuführen. So praktizieren wir das schon lange bevor die Politik den Bildungsgutschein erfand. Den Kindern und Jugendlichen bringen die Auftritte und die Anerkennung viel für ihr Selbstbewusstsein.

Mit freundlichen Grüßen

Helga Motzek  
- 1. Vorsitzende -

Peter Futterschneider  
- Jugendleiter -

1 von 1